

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Geschichte der Regierung und Bildung von Baden unter Carl Friederich

aus Archiven und andern Quellen bearbeitet

Vor der Revolution

Drais von Sauerbronn, Karl Wilhelm Ludwig Friedrich

Carlsruhe, 1818

[Renten]

[urn:nbn:de:bsz:31-242140](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-242140)

Renten.	In der			Totalsumme.
	untern	mittlern	obern	
	Markgrafschaft.			
	fl.	fl.	fl.	fl.
I. Abschnitt. Abgaben vom Grundvermögen der Unterthanen.				
Nach den Spezial-Stats sind hierunter begriffen: die jährliche Schätzung von Häusern, Gütern zc., Beet, Vogteigulden zc. ferner, (uneigentlicher Weise) der Pfundzoll (Accis), so wie der Landzoll, in der untern und mittlern Markgrafschaft — zur Requirierung der, statt dieser beiderlei Renten verstärkten Schätzung in der obern Markgrafschaft.				
a) Einnehmerei = Renten an Schätzung, Pfund- und Landzoll	88,517	93,116	133,805	315,438
b) Ubrige Abgaben vom Grundvermögen, nehmlich Beet, Vogteigulden zc. bei den Natural-Recepturen	2277	207	4952	7436
c) Von den baden-babischen Landfassen als Beitrag zur Unterhaltung des Militärs	—	31,000	—	31,000
Zusammen an Geld	90,794	124,323	138,757	353,874
d) Hierzu nach der Landschreib. Rechnung *) ferner	—	—	—	500
e) in Naturalien, zu Geld berechnet, bei den Natural-Recepturen auf dem Lande	672	3770	—	4342
Totalbetrag	91,366	128,093	138,757	358,216
II. Abschnitt. Abgaben von anderer Consumption, von Personen und Gewerben.				
a) Einnehmerei-Renten, incl. der Taxen.	22,782	25,788	14,833	63,403
b) Bei den übrigen Land-Recepturen	14,081	23,493	14,694	52,268
c) Bei der Landschreiberei, als Particular-Receptur	—	—	—	608
Totalsumme	36,863	49,281	29,527	116,279
Zusammen von obigen beiden Abschnitten	128,229	177,374	168,284	474,995

*) Es hat nehmlich die General-Staatkassa, oder damals sogenannte Landschreiberei in Carlsruhe, ausser ihrer Hauptbestimmung — wornach sie von allen Particular-Recepturen die Überschüsse einnimmt und davon die großen, allgemeinen Staats-Ausgaben bestreitet — noch die Nebenfunction, einige kleine Renten, die aus keiner andern Receptur stammen, unmittelbar einzunehmen und eben so einige kleine Ausgaben zu besorgen.

R e n t e n .	In der			Total- Summe.
	untern	mittlern	obern	
	Markgrafsch. ft.			
	fl.	fl.	fl.	fl.
III. Abschnitt. Domanalien, mit Einschluß der Zehnt-Renten.				
a) In Geld, bei sämtl. Geld- u. Natural- Recepturen, exclus. der Einnehmereien und der Forstrenten	29,810	52,200	54,998	137,008
b) In Naturalien, zu Geld berechnet, bei denselben	138,504	91,307	144,954	374,765
Zusammen	161,314	143,507	199,952	511,773
hierzu				
c) reiner Ertrag von den herrschaftl. Kam- mer u. Hofgütern unter der Gottesauer u. Nieserner (Wausalorter) Deconomie- Verwaltung, im Anschlag	—	—	—	40,000
d) Bei der Landschreiberei Carlruhe, als Particular-Receptur endlich	—	—	—	31,949
e) Forst- und Jagd-Renten	85,673	84,842	29,463	199,985
Totalbetrag	253,987	228,356	229,415	783,707
IV. Abschnitt. Regalien, und vom Gruben-Betrieb.				
a) Bei den Einnehm. u. amtl. Verrechnungen	7013	—	—	7013
b) Bei den übrigen herrschaftl. Recepturen	6746	12,066	10,155	28,967
Zusammen	13,759	12,066	10,155	35,980
hierzu				
c) bei der Landschreib., als P. Rec. betrachtet, hauptsächlich v. den oberl. u. Bergwerken endlich	—	—	—	45,739
d) bei den Forstverwaltungen	3757	1346	1230	6333
Totalbetrag	17,516	13,412	11,385	88,052

R e n t e n .	In der			Total- Summe.
	untern	mittlern	obern	
	Markgraffschaft.			
	fl.	fl.	fl.	fl.
Generalsumme aller Renten.				
I. im Unterland — und zwar von den Recepturen im N. Carlsruhe 86,111 fl., von denen im N. Durlach 72,101, Pforz- heim 82,334, Stein 54,701, Münzesheim u. Helmsheim 15,055, ohne die Forst- und Jagdrenten, die beim Oberforstamt Carlsru- h 25,523 und bei dem Pforzh. 63,907 fl. betragen — sodann von den Kammergütern 40,000 fl.	439,732			
II. in Badenbaden — und zwar im N. Rastatt 74,524, Ettlingen 53,001, Eber- stein 26,385, Baden 30,843, Yberg 68,209, Malberg 61,812, Stausenb. 12,298, Kehl, 5,875 — dazu die Forst- u. Jagdrenten beim Oberforstamt Rastatt 35,782, Eberstein 43,463, und Malberg 6950 fl.	—	419,142		
III. im Oberland — und zwar im N. Hochberg 143,771, Badenweiler 74,177, Röteln 160,443; dazu die Forst- u. Jagd- renten beim Oberforstamt Hochberg 11,586, und Röteln 19,107 fl.	—	—	409,084	1,267,958
IV. Unmittelbare Landschreiberei-Renten, meist aus dem Oberland, dazugeschlagen mit 48,796 fl. *)	—	—	—	1,316,754

*) Man vergleiche die Unterbeilage.